

Informationen zum Start Ihres Freiwilligendienstes im BFD 27plus

Wir freuen uns, dass Ihre Einstellung in den Freiwilligendienst beim DRK Landesverband Rheinland-Pfalz zeitnah erfolgen wird. Nachfolgend erhalten Sie wichtige Informationen zu Ihrem Einsatz als Freiwillige/r.

Als Freiwillige/r arbeiten Sie beim Deutschen Roten Kreuz - einem Träger, der sich seit mehr als 150 Jahren weltanschaulich neutral engagiert. Unsere Arbeit basiert auf den Grundsätzen der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung:

Menschlichkeit, Unparteilichkeit, Neutralität, Unabhängigkeit, Freiwilligkeit, Einheit und Universalität

Rahmenbedingungen des Freiwilligendienstes (FWD)

- Die reguläre Dauer eines FWD beträgt zwölf Monate. Die Mindestlaufzeit beträgt sechs Monate, ein kürzerer Zeitraum wird nicht als Freiwilligendienst anerkannt. Der Dienst kann auf maximal 18 Monate verlängert werden
- Wir schließen mit Ihnen einen Freiwilligendienstvertrag ab. Vertragspartner sind Sie, Ihre Einsatzstelle sowie der DRK-Landesverband Rheinland-Pfalz. Es besteht eine Probezeit, in der Sie und die Einsatzstelle ohne Angaben von Gründen kündigen können (6 Wochen im BFD)
- Nach der Probezeit können Sie mit einer Kündigungsfrist von vier Wochen zur Monatsmitte oder zum Monatsende kündigen.
- **Möglicherweise ist bereits zur Hospitation oder zu Beginn des Freiwilligendienstes eine Masernschutzimpfung notwendig. Bitte sprechen Sie die Einsatzstelle diesbezüglich an.**

Leistungen während ihres Freiwilligendienstes

- Sie erhalten monatlich ein Taschengeld in Abhängigkeit von dem gewählten Zeitmodell: 20,5h = 330€, 30h = 415€, 39h = 490€ und zusätzlich übernehmen wir die Sozialversicherungsbeiträge
- Sie sind während Ihres Freiwilligendienstes haftpflicht- und unfallversichert
- Ihnen stehen 26 Urlaubstage zu
- Sie erhalten einen Freiwilligendienst-Ausweis
- Das Team Freiwilligendienste begleitet Sie pädagogisch und fachlich durch Ihre Zeit im Freiwilligendienst
- Nach dem Ende des Freiwilligendienstes erhalten Sie automatisch eine Bescheinigung über den abgeleisteten Zeitraum
- Sie haben Anspruch auf ein qualifiziertes Zeugnis Ihres Einsatzes. Dieses können Sie bei Ihrer Einsatzstelle zum Ende Ihres Dienstes anfragen.

Begleitung durch das Team Freiwilligendienste

- Wir stehen Ihnen durch fachliche Beratung und individuelle pädagogische Begleitung zur Seite
- Auf den Seminaren persönlich sowie außerhalb der Seminare telefonisch und per E-Mail steht Ihnen Ihr/e Bildungsreferent/in für Fragen, Gespräche und Austausch zur Verfügung
- Wir stehen für Klärungsgespräche bei Schwierigkeiten und Problemen in Ihrer Einsatzstelle gern zur Verfügung.
- Kontaktieren Sie uns per E-Mail oder Telefon (siehe Adressliste)
- Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.fwd-rlp.de.

Die Zuständigkeiten Ihrer Einsatzstelle

- Die Einsatzstelle (EST) ist verantwortlich für Ihre Einarbeitung und Anleitung im jeweiligen Einsatzbereich. Ihr obliegt zudem die Dienst- und Fachaufsicht
- Der EST obliegt die Planung Ihres Einsatzes in Aufgabenfeldern, die Ihrem Alter und Ihren persönlichen Fähigkeiten entsprechen sollen. Tätigkeiten, die nur von Fachkräften verrichtet werden dürfen, können nicht an Freiwillige delegiert werden (Beispiel: Grund- und Behandlungspflege).
- Die EST übernimmt die Kosten für gegebenenfalls notwendige Impfungen und stellt Ihnen bei Bedarf unentgeltlich Schutzkleidung zur Verfügung.
- Sie gestaltet den Einsatz von Minderjährigen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz

Ihre Pflichten als Freiwillige/r:

- Wir und die Einsatzstelle erwarten von Ihnen verantwortungsvolles Arbeiten sowie die Einhaltung der Dienst- und Hausordnung.
- Über Ihre Arbeit in der Einsatzstelle sowie über betreute Personen besteht für Sie Schweigepflicht.
- Die Teilnahme an den 12 Bildungstagen, in Form von Tagesveranstaltungen oder 2- Tagesseminaren in Zweitbettzimmern, ist verpflichtend. Die Seminare finden in Bildungshäusern in ganz Rheinland-Pfalz statt. Während Ihres Dienstes bleiben Sie in einer festen Seminargruppe. Wir erstatten natürlich die Fahrtkosten mit einem Fahrtkostenantrag, den Sie von uns erhalten zum Seminar und zurück. Wegen der Corona-Pandemie finden eventuell die Seminare online statt.
- Auf den Bildungstagen werden vielfältige Themen (gesellschaftspolitisch und/oder fachlich Schwerpunkt) behandelt, die von der Seminargruppe selbst gewählt werden

- Die Bildungstage ermöglichen Ihnen neben der Auseinandersetzung mit inhaltlichen Themen auch den Austausch mit anderen Freiwilligen sowie eine persönliche pädagogische Begleitung durch das Team.

Notwendige Unterlagen zur Vertragsausstellung:

- Während des Freiwilligendienstes müssen Sie gesetzlich krankenversichert sein und können somit nicht familienversichert bleiben.
- Sie benötigen außerdem einen Sozialversicherungsausweis (kontaktieren Sie hierfür Ihre Krankenkasse) und eine Steueridentifikationsnummer und die Benennung Ihrer Steuerklasse (beim Finanzamt zu erfragen)
- Bitte beantragen Sie die oben genannten Unterlagen umgehend nach Erhalt dieser Informationen.
- Wir schicken Ihnen drei Vertragsexemplare zu –jeweils ein Exemplar für Sie, Ihre Einsatzstelle und den DRK-Landesverband. Bitte unterschreiben Sie die Verträge und lassen Sie alle Exemplare vom Verantwortlichen Ihrer Einrichtung unterschreiben.
- Mit den Verträgen bekommen Sie ein *Datenblatt* zugeschickt. In dieses tragen Sie die oben beschriebenen Daten (Krankenkasse, Sozialversicherungsnummer und Steuer-ID) sowie Ihre persönlichen Daten und Ihre Kontodaten ein.

Bitte senden Sie uns dann ein unterschriebenes Vertragsexemplar und das Datenblatt per Post schnellstmöglich an uns zurück:

DRK Landesverband Rheinland-Pfalz e.V.
Freiwilligendienste
Mitternachtsgasse 4
55116 Mainz

Bitte beachten Sie: Sollten Ihre Unterlagen erst kurz vor oder nach dem Vertragsbeginn eintreffen, wird das Taschengeld für den ersten Monat erst mit dem Taschengeld des Folgemonats ausgezahlt.